

Chuck Prophet

!Let Freedom Ring!



Diverse Vinyl DIV 021

Chuck Prophet: !Let Freedom Ring!

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Release date: 10.05.2010

Chuck Prophet begann seine wilde Fahrt im Jahr 1984, als Green On Red, die als wegweisend für die Wurzeln des amerikanischen Rocks gelten, ihn aus Berkeley, Kalifornien, herausrissen und in einen Transporter schubsten, für acht lange Jahre und ebensoviele Alben. Seit damals hat Prophet neun wunderbare Soloalben aufgenommen. Außerdem war er auf Tour und machte Aufnahmen mit Musikern wie Lucinda Williams, Aimee Mann, Cake und Jonathan Richman. Nicht verschweigen wollen wir die Mitwirkung bei Warren Zevon, Alejandro Escovedo und Kelly Willis. Ryan Adams, Solomon Burke und Heart haben seine Songs aufgenommen sowie eine ganze Reihe weiterer Interpreten. Chuck Prophet hat sich noch nie auf seinen Lorbeeren ausgeruht (oder seinen Erfolg bis zum Ende ausgekostet).

Für sein neuntes Soloalbum "!Let Freedom Ring!" kontaktierte Chuck einige Musiker und überredete sie, nach Mexico City zu kommen, mit 25 Mio. Einwohnern eine der größten Städte der Welt. Aufgenommen wurde im Estudio 19, das auf dem neuesten Stand der Technik war (na ja, neuester Stand der Technik von 1958), mit Greg Leisz (Beck, Wilco, Emmylou Harris) als Co-Produzent.

Drei Tage nach ihrer Ankunft brach die Schweinepest aus und führte zu der unmöglichen Situation, zu allem übrigen auch noch blaue OP-Masken tragen zu müssen. Während der nächsten acht Tage begann die Band, "!Let Freedom Ring!" aufzunehmen. Sie mußten einen Blackout zur Unzeit hinnehmen, Polizeirazzien und ein Erdbeben der Stärke 6,4 mitten während der Aufnahme – Mexiko mag nur wenige Flugstunden entfernt sein, es könnte aber genausogut auf der

Rückseite des Mondes liegen. Während rundherum das absolute Chaos ausbrach, widmete sich die Band der vor ihr liegenden Aufgabe, alle zusammengepfercht in einem kleinen bambusgetäfelten Raum mit voll aufgedrehten Verstärkern. Chuck spielte seine Fender Squire, Kelly Stoltz besorgte den Backgroundgesang, Rusty Miller (Jason Lyte's Band) spielte den Bass, während der Schlagzeuger Ernest 'Boom' Carter seine Schlagstöcke zu Kleinholz verarbeitete. Carter spielte bei Springsteens "Born To Run" mit und verließ die E Street Band gleich nachdem sie sechs Monate mit der Aufnahme zugebracht hatten. Die Ergebnisse lassen sich hören auf "iLet Freedom Ring!" und dem von Eddie Cochran beeinflussten "Good Time Crowd", die den vom Schlagzeug inspirierten Beginn des Power Pop darstellen.

"iLet Freedom Ring!" - Chuck Prophet (g, voc); Tom Ayres, Greg Leisz (g); Sara Watkins (fiddle); Rusty Miller, Kevin T. White (b); Ernest "Boom" Carter (dr); a.o.